

WIE WIRD LEDER HERGESTELLT?

LEATHER



NATURALLY

WIE WIRD **LEDER** HERGESTELLT?

UNGEFÄHR **99%** DER FÜR LEDER VERWENDETEN HÄUTE UND FELLE SIND EIN **NEBENPRODUKT** DER LEBENSMITTELINDUSTRIE.

Dieses Nebenprodukt, das sonst meist auf dem Müll landen würde, in Leder umzuwandeln, ist in einer Kreislaufwirtschaft eine **sehr verantwortungsvolle Sache**.

DIE **FÜNF SCHLÜSSELPROZESSE** DER LEDERHERSTELLUNG:



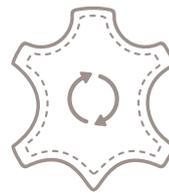
1. REINIGUNG



2. GERBUNG



3. NACHGERBEN



4. MILLEN



5. ZURICHTUNG

Häute und Felle müssen während des Transports zur Gerberei konserviert werden. Meistens werden sie gesalzen, können aber auch frisch in Kühlaggregaten versandt werden.



STUFEN 1 - REINIGUNG (NASSVERFAHREN)

Der Prozess der Reinigung der Häute und Felle ist als **“Wasserwerkstatt”** bekannt. Dabei werden konservierendes Salz, Schmutz und Fleisch zusammen mit der Wolle oder den Haaren entfernt und die Häute entfettet. In einigen Fällen, in denen das endgültige Leder “die Haare noch enthalten soll” ist, bleiben die Haare oder die Wolle intakt.

Sobald die Häute sauber sind, können sie gespalten werden, um die obere Schicht, die Narbenschicht, für die Herstellung von volnarbigem Leder oder **Nubukleder** und eine untere Schicht für die Herstellung von “Spaltleder” oder Velours-Leder herzustellen. Auf diese Weise kann die Dicke des Leders für das Endprodukt angepasst werden. So benötigen beispielsweise robuste Wanderschuhe ein dickeres, festeres Leder als weiche Turnschuhe.

Die Häute werden nicht gespalten, da sie bereits sehr fein und typischerweise weniger als 1 mm dick sind. In diesem Stadium werden die Häute noch als Blöße bezeichnet und haben, da sie durch den Gerbprozess nicht stabilisiert wurden, eine begrenzte Lagerzeit.

TEILEN SIE DIE NACHRICHT



STUFEN 2 - GERBUNG

Beim Gerben wird die Eiweißstruktur der Häute und Felle stabilisiert, wodurch sie haltbar, **die chemisch beständig** und weniger anfällig für Zersetzung werden, hier werden die Häute zu Leder umgewandelt. Traditionell basieren die wichtigsten Gerbmethoden auf **Chrom, pflanzlichen Gerbstoffen und chromfreien Alternativen**. Weitere Informationen zu den verschiedenen Verfahren finden Sie im Merkblatt "Leder natürlich", "Gerbmethoden".

Wenn Häute nicht im Prozess **der Wasserwerkstatt** gespalten wurden, werden sie normalerweise nach dem Gerben gespalten. Sobald die Gerbung abgeschlossen ist, wird mit Chrom gegerbtes Leder als "wet-blue", mit chromfreien Gerbstoffen gegerbtes Leder als "wet-white" und mit pflanzlichen Gerbstoffen gegerbtes Leder als **"vegetables oder vegetables Leder"** bezeichnet.



STUFEN 3 - NACHGERBEN (VORBEARBEITUNG)

Die Nachgerbung bestimmt den endgültigen **Charakter des Leders** und umfasst das Färben, um ihm Farbe zu verleihen, und das Fetten, um ihm Weichheit, Fülle und Griffigkeit zu verleihen. Hier werden die einzigartigen Eigenschaften bestimmt, die für das Endprodukt erforderlich sind - ob für Auto- oder Flugzeugsitze, Schuhe, Kleidungsstücke oder Taschen und Lederwaren. Ist die Nachgerbung abgeschlossen, wird das Leder als **"Crust"** bezeichnet.



STUFEN 4 - MILLEN

Leder kann nach der Nachgerbung weiter weichgemacht werden, indem es in einer trockenen Trommel behandelt/gewalkt wird - dadurch wird auch die **natürliche Narbenstruktur** verbessert, und Leder, die auf diese Weise aufgeweicht werden, werden oft als **"gemillt"** bezeichnet und können an ihrem weichen Griff und ihrem natürlich körnigen Aussehen erkannt werden.



STUFEN 5 - ZURICHTUNG

Viele Oberflächenveredelungen können hinzugefügt werden - um Schutz zu bieten, unverwechselbare modische Effekte zu schaffen oder die Haptik zu verbessern. Diese können in Form von Beschichtungen, Farbstoffen, Wachsen und Ölen und/oder geprägten oder gedruckten Mustern erfolgen. Sobald dies geschehen ist, wird Leder zu **"fertigem Leder"**.

SHARE THE MESSAGE